

DIE FEIER DER OSTERNACHT

Petrikirche, 30. März 2024, 21.00 Uhr



Christus Rex (Peter Eugene Ball, 2013)
aus der Romsey Abbey

DIE FEIER DER OSTERNACHT

"Warum ist diese Nacht so anders als andere Nächte...?"

Die **Osterkerze** wird in einer kurzen ökumenischen Liturgie vor dem katholischen Jugendheim entzündet und dann in die Petrikerche hereingebracht.

In dieser Zeit ist es in der Kirche noch ganz dunkel.

Der *erste Teil der Osternacht* wird - nachdem das Licht der Osterkerze von einem zum anderen weitergereicht worden ist - als **Nachtwache** mit biblischen **Lesungen** bei Kerzenlicht und in schlichter musikalischer Gestalt gefeiert.

Auf die Nachtwache folgen **Taufen** und **Taufgedächtnis**.

Der *zweite Teil der Osternacht* wird mit großer Freude begangen, mit vollem Licht und mit Instrumenten.

Wir singen zum ersten Mal seit der Passionszeit das Halleluja wieder, hören das **Osterevangelium** und feiern gemeinsam das **Abendmahl**.

Wir laden Sie ein, bei Liedern und Gesängen, vom Chor getragen, mitzusingen.

G = Gemeinde **Le** = Lektor(in) **Li** = Liturg(in) **Ch** = Chor

LICHTFEIER

Li Einstimmung

Le 1. LESUNG aus 1. Mose 1
Die Schöpfung

Die Osterkerze wird hereingetragen.

Le RUF: 
Chris - tus, Licht der Welt.

G 
Gott sei e - wig Dank.

Von der Osterkerze wird das Licht an alle weitergegeben.

G LIED 
O Licht der wun - der - ba - ren Nacht, uns herr - lich auf - ge -
Licht, das Er - lö - sung uns ge - bracht, da wir vom Tod um -

gan - gen, du Fun - ke aus des Gra - bes Stein, du Mor - gen -
fan - gen,

stern, du Gna - den - schein, der Wahr - heit Licht und Le - ben.

3. O Licht, viel heller als der Tag, den Sonnen je entzündet,
das allem, was im Grabe lag, den Sieg des Lebens kündet.
Du Glanz des Herrn der Herrlichkeit, du Heil der Welt in Ewigkeit,
voll Freuden und voll Frieden!

Le OSTERGEDÄCHTNIS: "Warum ist diese Nacht so anders als andere Nächte?"

G LIED 74 Str. 1 & 2

The image shows a musical score for a hymn. It consists of three staves of music in G major (one sharp) and 4/4 time. The melody is simple and hymn-like. The lyrics are written below the notes. The first staff contains the first line of the hymn, the second staff the second line, and the third staff the third line. The music ends with a double bar line.

Du Mor-gen-ster-n, du Licht vom Licht, das durch die
Fin-ster-nis-se bricht, du gingst vor al-ler Zei-ten
Lauf in un-er-schaff-ner Klar-heit auf.

G 2. Du Lebensquell, wir danken dir,
auf dich, Lebend'ger, hoffen wir;
denn du durchdrangst des Todes Nacht,
hast Sieg und Leben uns gebracht.

NACHTWACHE

Le 2. LESUNG aus 1. Mose 6-8
Sintflut und Noah-Bund

G LIED 427 Str. 1 & 4

The image shows a musical score for a hymn. It consists of four staves of music in G major (one sharp) and 4/4 time. The melody is simple and hymn-like. The lyrics are written below the notes. The first line of music corresponds to the first line of lyrics, and so on. The score ends with a double bar line.

So - lang es Men - schen gibt auf Er - den,
so - lang die Er - de Fröch - te trägt,
so - lang bist du uns al - len Va - ter;
wir dan - ken dir für das, was lebt.

4. Du bist das Licht, schenkst uns das Leben,
du holst die Welt aus ihrem Tod,
gibst deinen Sohn uns in die Hände,
er ist das Brot, das uns vereint.

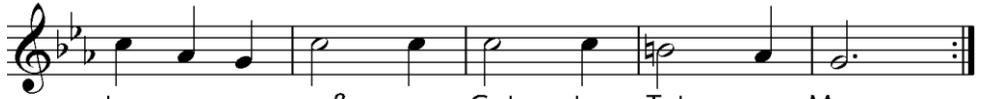
Le 3. LESUNG aus 2. Mose 14-15
Auszug aus Ägypten und Rettung



Mir - jam, Mir - jam schlug auf die Pau - ke und Mir - jam
Frau - en tanz - ten, tanz - ten die Män - ner, und Wel - len,



tanz - te vor ih - nen her. Al - le al - le fin - gen zu
Wol - ken, al - les tanzt mit. Mir - jam Mir - jam hob ih - re



tan - zen an, groß war Got - tes Tat am Meer.
Stim - me, sie sang für Gott, sie sang ihr Lied.



La la la la la la lei la la la lei la la la la lei



lei la la la la lei la la.

TAUFGEDÄCHTNIS

Le 4. LESUNG aus Matthäus 28
Einsetzung der Taufe

Ch/G LIED 210 Str.1-3 Chor: Strophen; **Gemeinde: Refrain**

1. Du hast mich, Herr, zu dir ge - ru - fen,
und in der Tau - fe be - kenn ich dich.

Refrain
Ich will dir fol - gen, will bei dir blei - ben
und will dir treu sein; gib du mir Kraft._____

2. Wie du gestorben und erstanden,
sterb und erstehe ich, Herr, mit dir. **Ich will dir folgen...**

3. Gib meinem Leben große Freude
und Kraft, für andere da zu sein. **Ich will dir folgen...**

Li TAUFGEDÄCHTNIS

G GLAUBENSBEKENNTNIS

Ich glaube an Gott, den Vater,
den Allmächtigen,
den Schöpfer des Himmels und der Erde.

Und an Jesus Christus,
seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,
empfangen durch den Heiligen Geist,
geboren von der Jungfrau Maria,
gelitten unter Pontius Pilatus,
gekreuzigt, gestorben und begraben,
hinabgestiegen in das Reich des Todes,
am dritten Tage auferstanden von den Toten,
aufgefahren in den Himmel;
er sitzt zur Rechten Gottes,
des allmächtigen Vaters;
von dort wird er kommen,
zu richten die Lebenden und die Toten.

Ich glaube an den Heiligen Geist,
die heilige christliche Kirche,
Gemeinschaft der Heiligen,
Vergebung der Sünden,
Auferstehung der Toten
und das ewige Leben.
Amen.

Ch TAUFLIED Ich sage Ja (Chor)



1. Ich sa-ge Ja zu dem, der mich er-schuf. Ich sa-ge
Ja zu sei-nem Wort und Ruf, zum Le-bens Grund und
Schöp-fer die-ser Welt, und der auch mich in sei-nen Hän-den
hält, und der auch mich in sei-nen Hän-den hält.

Ch 3. Ich sage Ja zu Gottes gutem Geist, zum Weg der Liebe, den er uns verheißt, zu wagen Frieden und Gerechtigkeit in einer Welt voll Hunger, Angst und Leid, in einer Welt voll Hunger, Angst und Leid.

Ch 4. Ich sage Ja zu Wasser, Kelch und Brot, Wegzehrung, Zeichen, Zuspruch in der Not, Ich sage Ja und Amen, weil gewiss: Ein andres Ja schon längst gesprochen ist, ein andres Ja schon längst gesprochen ist.

OSTERMESSE

Li GEBET UM ERBARMEN

Ch/G 178.2 KYRIE

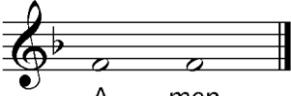


Ch. G.
Ky-ri-e e-lei-son. Herr, er-bar-me dich.
Ch. G.
Chri-ste e-lei-son. Chri-ste, er-bar-me dich.
Ch. G.
Ky-ri-e e-lei-son. Herr, er-barm dich ü-ber uns.

Ch GLORIA aus der "Krönungsmesse"

W.A. Mozart

Li GEBET

G  A - men.

Le 6. LESUNG EPISTEL

G  Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja!

Ch/G Hallelujavers - Halleluja - Hallelujavers - Halleluja

G LIED 99 Christ ist erstanden (*Wir erheben uns*)



Christ ist er - stan - den von der Mar - ter
al - le. Des solln wir al - le froh sein;
Christ will un - ser Trost sein. Ky - ri - e - leis.
Wär er nicht er - stan - den, so wär die Welt ver -
gan - gen. Seit dass er er - stan - den ist, so
lobn wir den Va - ter Je - su Christ. Ky - ri - e - leis.

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja,
 Hal - le - lu - ja. Des solln wir al - le froh_ sein;
 Christ will un - ser Trost_ sein. Ky - ri - e - leis.

Le OSTEREVANGELIUM Matthäus 28: 1-7

Ch/G LIED 103: Chor: Str. 1 & 3
 Gemeinde: Str. 2 & 4

1. Ge - lobt sei Gott im höch - sten Thron samt sei-nem
 2. Des Mor-gens früh am drit - ten Tag, da noch der
 ein - ge-bor-nen Sohn, der für uns hat ge-nug ge - tan.
 Stein am Gra-be lag, er-stand er frei ohn al - le Klag.
 Hal-le-lu - ja, Hal-le-lu - ja, Hal-le-lu - ja.

Ch 3. Der Engel sprach: »Nun fürcht' euch nicht;
 denn ich weiß wohl, was euch gebriht.
 Ihr sucht Jesus, den find't ihr nicht.« Halleluja...

G 4. »Er ist erstanden von dem Tod,
 hat überwunden alle Not;
 kommt, seht, wo er gelegen hat.« Halleluja...

(Wir setzen uns)

MAHLFEIER

Li Einleitung Abendmahl

Li/Le Brot und Wein werden zum Altar gebracht, währenddessen:

G LIED 229 Str. 1-3 (Gemeinde)



1. Kommt mit Ga - ben und Lob - ge - sang, ju - belt laut und sagt
fröh - lich Dank: Er bricht Brot und reicht uns den Wein,
fühl - bar will er uns na - he sein. Er - de, at - me auf,
Wort, nimm dei - nen Lauf! Er, der lebt, ge - bot: Teilt das Brot!

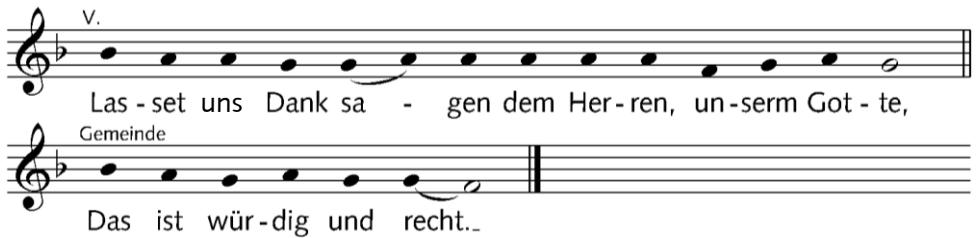
2. Christus eint uns und gibt am Heil
seines Mahles uns allen teil,
lehrt uns leben von Gott bejaht.
Wahre Liebe schenkt Wort und Tat. Erde, atme auf...

3. Jesus ruft uns. Wir sind erwählt,
Frucht zu bringen, wo Zweifel quält.
Gott, der überall zu uns hält,
gibt uns Wort und Brot für die Welt. Erde, atme auf...

Li WORT ZUM ABENDMAHL



V. Er - he - bet eu - re Her - zen
Gemeinde Wir er - he - ben sie zum Her - ren.



V.
Las - set uns Dank sa - gen dem Her - ren, un - serm Got - te,
Gemeinde
Das ist wür - dig und recht..

Li DANKGEBET

Ch SANCTUS Harold Darke (1888-1976)

Li EINSETZUNGSWORTE

Ch DEINEN TOD, O HERR, VERKÜNDEN WIR

G VATER UNSER

Ch AGNUS DEI Harold Darke (1888-1976)

Li EINLADUNG

Li/Le AUSTEILUNG, währenddessen:

Ch Psalm 150 César Franck (1822-1890)

Alleluia!
Louez le Dieu,
caché dans ses saints tabernacles,
Louez le Dieu
qui règne en son immensité.
Louez-le dans sa force
et ses puissants miracles.
Louez-le dans sa gloire
et dans sa majesté.
Louez-le par la voix
des bruyantes trompettes.
Que pour lui
le nébel se marie au kinnor.
Louez-le dans vos fêtes
au son du tambourin,
sur l'orgue et sur le luth,
chantez, chantez encore.
Que pour lui dans vos mains

Halleluja!
Lobt Gott,
verborgen in seinem Heiligtum,
Lobt Gott,
der in seiner Unermesslichkeit regiert.
Preist ihn in seiner Stärke
und seinen mächtigen Wundern.
Lobt ihn in seiner Herrlichkeit
und in seiner Majestät.
Lobt ihn mit dem Klang
der schallenden Trompeten.
Dass für ihn
Psalter und Kithara einstimmen.
Lobet ihn bei euren Festen
mit dem Klang des Tamburins,
auf der Orgel und auf der Laute,
lobt ihn ohne Unterlass.
Dass in euren Händen

résonne la cymbale
aux accords éclatants et joyeux.
Que tout souffle vivant,
tout soupir qui s'exhale dise:
louange à lui,
louange au Roi des cieux.
Louez-le dans vos fêtes,
chantez, chantez toujours.
Alleluia!

das Becken für ihn erklingt
mit hellen und fröhlichen Akkorden.
Alles, was Odem hat,
alles, was lebt, soll sagen:
Lobt ihn,
lobt den König des Himmels.
Lobt ihn bei euren Festen,
lobt ihn, singt ihm immerfort!
Halleluja!

Psalm 150

Li DANKGEBET

G EG 564 Str. 1-3 (Chor & Gemeinde)



1. Christ, der Herr, ist heut er-stan-den. Hal - le - lu - ja!
Mensch und En-gel ju - bi - lie-ren. Hal - le - lu - ja!
Singt von Her-zen un-serm Gott! Hal - le - lu - ja!
Him - mel, Er-de sol-len schal-len. Hal - le - lu - ja!

G 2. Christi Werk ist nun vollendet. Halleluja!
Aus der Kampf, der Sieg errungen. Halleluja!
Seht, die Schatten lichten sich. Halleluja!
Strahlend geht uns auf die Sonnen. Halleluja!

3. Stein und Wache sind vergebens. Halleluja!
Und das Siegel ist zerbrochen. Halleluja!
Auch der Tod hält ihn nicht fest. Halleluja!
Offen steht das Tor zum Leben. Halleluja!

Li SEGEN



Orgel Grand Chœur

Alexandre Guilmant (1837-1911)

Die **Kollekte** am Ausgang ist bestimmt für "Brot für die Welt".

An der **Gestaltung** dieser Osternacht waren unter anderen beteiligt:

Pfarrerin Sabine Sandmann

Lektorinnen und Lektoren

Ferienbesetzung der Kantorei

Leitung: Christoph Gerthner, Rainer Helling & Jan Raske (C. Franck: Psalm 150)

Orgel: Christoph Gerthner

Küster: Harry Helming-Arnold

Im Anschluss sind Sie eingeladen, mit auf den Hof der Kirche St. Mariae Geburt zu kommen und noch am **Osterfeuer** bei Brot, Wein und Gesprächen zusammen zu sein.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes und gesegnetes Osterfest!